

Neuerscheinung!

Anfang Oktober gelangt zur Ausgabe:

ERICH BURGER CHARLIE CHAPLIN BERICHT SEINES LEBENS

Mit 135 Abbildungen und einem Vorwort Charlie Chaplins. In sorgfältigster Ausstattung auf mattem Kunstdruckpapier, gedruckt bei Otto von Holten in Berlin. Einbandentwurf K.E. Mende.
Sehr aparter mehrfarbiger Schutzumschlag.

Ⓜ Kartoniert ca. RM. 4.80. Gediegener Ganzleingeschenkband ca. RM. 6.50 Ⓜ

Erich Burger gibt den Bericht über ein Leben, das einen kleinen, armen Jungen aus der grauen Verlassenheit eines Londoner Arbeiterviertels zur Weltberühmtheit eines genialen Künstlers nach Hollywood geführt hat.

Dieses Buch ist in deutscher Sprache das erste, das Charlie Chaplins Werdegang beschreibt und uns aus der genauen Kenntnis dieses Lebens den in jedem Sinne ergreifenden Aufstieg vor Augen führt – nach größtenteils unbekanntem Material, das Chaplin selbst für dieses Buch mit großer Freude und lebhaftem Interesse zur Verfügung stellte! Mit Sachlichkeit und kluger Empfindung, ohne die Sucht nach unbedingter vergleichender Wertung, ist das Leben Chaplins auf allen Spuren verfolgt. Auf diese Art beweist Erich Burger, daß es nichts Spannenderes und Schöneres gibt als das klare und aufrichtige Bild eines großen, eines außerordentlichen Lebens. Burger läßt uns teilnehmen an der Gestaltung dieses Lebens eines Mannes, der in der neuen Kunst des 20. Jahrhunderts, im Film, der Größte ist.

Nicht weniger als 135 besonders anschauliche Bilder aus Chaplins Leben, seinem Heim und seinen wichtigsten und teilweise schon vergessenen Filmen illustrieren sehr wirksam und sehr amüsan die Entwicklung Charlie Chaplins im Film und ergänzen den Menschen zum Künstler, der unsere Zeit bewegt und uns ergreifend den Glauben an ein höheres Menschentum erleben läßt.

Der sehr niedrig festgesetzte Preis ermöglicht jedermann die Anschaffung dieses besonders reizend ausgestatteten Buches.

Ausführlicher illustrierter Sonderprospekt unberechnet!

Ⓜ Zur Einführung: bis 15. Oktober 1–2 Exemplare mit 40% Ⓜ

Auslieferung für Oesterreich und die Nachfolgestaaten nur durch Leopold Heidrich,
Wien I, Spiegelgasse 21; für die Schweiz nur durch Hans Huber, Bern, Wildermattweg 4

RUDOLF MOSSE BUCHVERLAG BERLIN